

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 1 (1925-1926)  
**Heft:** 6

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

GUGGENBÜHL UND

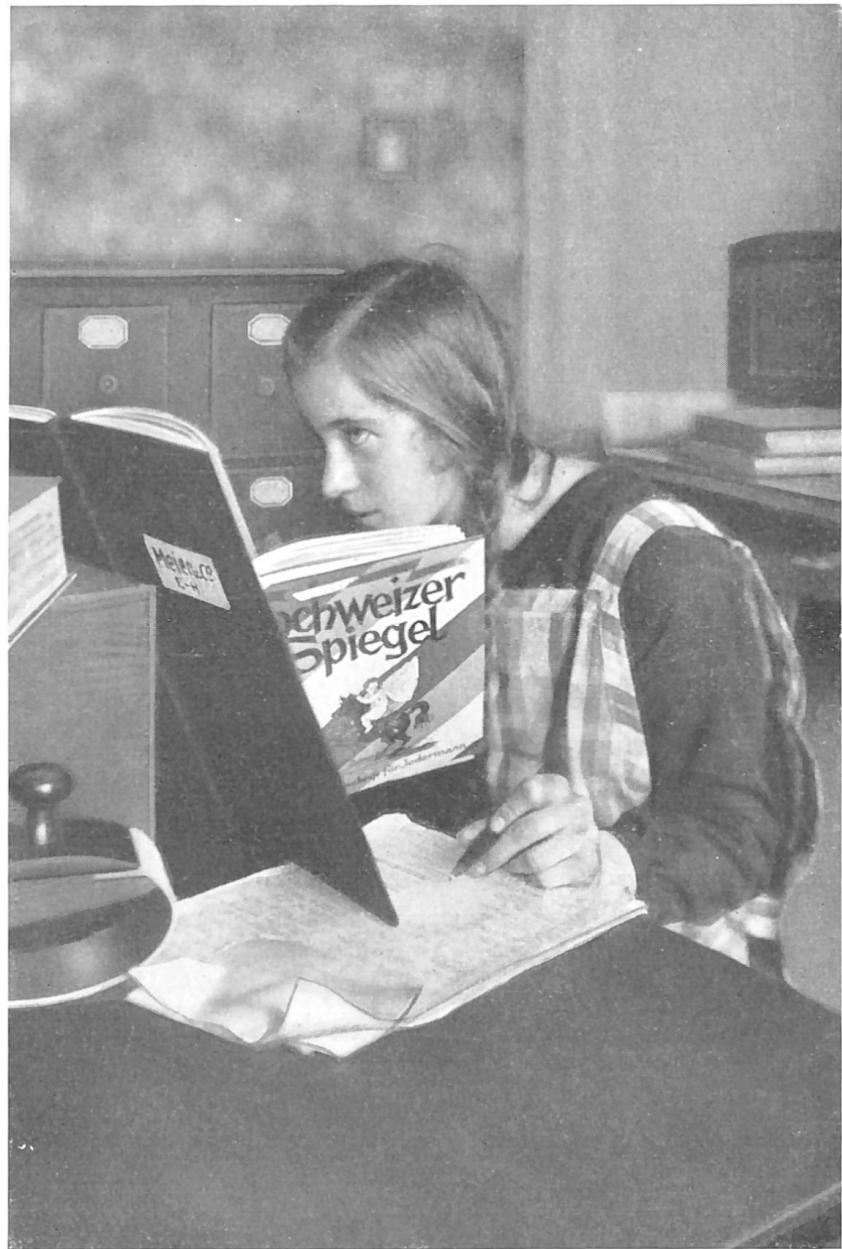
HUBER'S

# Schweizer Spiegel

Nr. 6  
März  
1926



Eine Monatschrift für Jedermann



### DER SCHWEIZER-SPIEGEL

Mein Chef, Herr Meier, ist drauf abonniert,  
Doch wird er stets zuerst von mir studiert,  
Am nächsten Tag bringt dann die „Morgenpost“  
Herrn Meier seine Lese kost.

# Schweizer Spiegel

„GUGGENBÜHL UND HUBERS SCHWEIZER-SPIEGEL“, eine Monatsschrift für Jeder-mann, erscheint am 1. jedes Monats und ist jederzeit direkt vom Verlag, Storchengasse 16, Zürich 1, oder aber durch jede Buchhandlung zu beziehen. Sie kann auch bei sämtlichen Postbüros abonniert werden.

PREIS der Einzelnummer: Fr. 1.50, Abonnementspreise: pro Vierteljahr Fr. 3.80, pro Halbjahr Fr. 7.60, pro Jahr Fr. 15.— (Postscheck-Konto III 5152), Ausland Fr. 5.50 pro Vierteljahr.

REDAKTION: Dr. Fortunat Huber, Dr. Adolf Guggenbühl, Storchengasse 16, Zürich 1, Telephon Selinau 9322. Sprechstunden der Redaktion täglich 2—3 Uhr, sowie Samstag 2—5 Uhr, oder nach vorheriger telephonischer Anmeldung.

Die Einsendung von Manuskripten, deren Inhalt dem Charakter der Zeitschrift entspricht, ist erwünscht. Über eingesandte Manuskripte wird innert 8 Tagen entschieden, die Honorierung erfolgt bei Annahme. Rückporto unerlässlich.

INSERATEN-ANNAHME erfolgt durch den Verlag, Storchengasse 16, Zürich 1. Telephon Selinau 9322. Schluss der Inseraten-Annahme 12 Tage vor Erscheinen jeder Nummer. Preis einer Seite Fr. 400,  $\frac{1}{2}$  Seite Fr. 200,  $\frac{1}{4}$  Seite Fr. 100,  $\frac{1}{8}$  Seite Fr. 50,  $\frac{1}{16}$  Seite Fr. 25. Bei Wiederholungen Rabatt.

DRUCK: Buchdruckerei Büchler & Co., Bern, Marienstrasse 8.

**8:4711. *Cold Cream & Matt-Creme***

**Die verwöhrte Frau.**

bereitet stets ihre Haut gebührend vor. „4711“ Cold Cream hat bereits in den langen Stunden der Nacht seine Wunder getan, Reinheit und Glätte erzeugt. Nun gibt eine feine Schicht „4711“ Matt-Crème, die zart und stumpf einen aparten Sammehauch auflegt, den letzten Reiz entzückender Weiblichkeit.

**Nur echt mit der ges. gesch. „4711“  
(Blau - Gold - Etikette).**

Hauptdepot „4711“ Emil Hauer,  
Zürich 1



---

IN DER NÄCHSTEN NUMMER ERSCHEINT:

---

DIE ERZIEHUNG  
ZUR  
KRANKHEIT

von Dr. WILLI SCHOHAUS, PROFESSOR AM  
SEMINAR RORSCHACH



HINTER  
DER BLAUEN FERNE

ABENTEUER EINES SCHWEIZERS  
IN FÜNF KONTINENTEN



UND  
VIELES  
ANDERE  
MEHR

---

SCHENKEN SIE IHREN FREUNDEN EIN  
ABONNEMENT AUF DEN SCHWEIZER-SPIEGEL!

---